

# Beispiele für kommunale und lokale Initiativen zur Förderung von Mehrweg im Takeaway-Bereich

Stand 02/2022\*

## Kampagnen für Mehrwegnutzung in der Kommune

zum Beispiel Auszeichnung guter Beispiele, lokales Mehrwegemblem/  
Informationen zum Mehrwegangebot in der Verkaufsstelle, Informationen im  
Internet (Einkaufsratgeber, digitale Karten), Plakate, Anzeigen

**Mehrwegkampagne 'Bonn geht den Mehrweg':** <https://www.bonn-geht-den-mehrweg.de/>

**Projekt 'Mehrweg' des Dachauer Landkreises** 'Aufgetischt werd' im Dachauer  
Land': <https://www.dachauer-land.com/de/standortinformation/projekt-mehrweg>

**Kampagne 'Mehrweg für Rostock':**  
<https://plastikfreiestadt.org/mehwegrostock/>

## Einführung eines übergreifenden Mehrwegsystems mit Rücknahme-Infrastruktur

Kooperation mit Poolssystemen (z. T. mit Förderung der Startphase)

**Freiburg** (mit Poolssystem RECUP/REBOWL):  
<https://freiburgcup.de/de/news.php>

**Stadt Geldern** (mit Poolssystem Vytal): <https://www.geldern.de/de/wirtschaftsbauen/mehweggeschirr/>

**Münster und Umland** (mit Poolssystem Relevo): [www.glas-mehrweg.de](http://www.glas-mehrweg.de)

**Seligenstadt** (mit Poolssystem FairCup/FairBox):  
<https://www.seligenstadt.de/buergerservice/umwelt/mehrweg/>

**Zollernalbkreis** (mit Poolssystem reCIRCLE):  
<https://www.zollernalb.com/wirtschaft/mehrweg>



**Klimaschutz is(s)t Mehrweg**  
[www.esseninmehrweg.de](http://www.esseninmehrweg.de)

LIFE e.V.  
Lisa Lubasch  
Rheinstraße 45  
12161 Berlin

Tel. 030-308798-39  
[lubasch@life-online.de](mailto:lubasch@life-online.de)

Das Projekt wird gemeinsam umgesetzt durch:



Das Projekt „Klimaschutz is(s)t Mehrweg“ wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Einführung eines **Kreislaufsystems mit Spüllogistik für Mehrwegbecher** entlang von U- und S-Bahnlinien in Berlin

<https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/kreislaufwirtschaft/projekte/mehrwegbecher/poolsystem/>

## **Finanzielle Unterstützung bei der Einführung von Mehrwegalternativen in Gastronomiebetrieben**

**Förderprogramm Gemeinde Haar** (Übernahme von Kosten bei Teilnahme an einen Poolsystem):

[https://www.gemeinde-haar.de/wirtschaft/aktuelle\\_angebote/foerderung\\_mehrweg\\_system\\_gastronomie](https://www.gemeinde-haar.de/wirtschaft/aktuelle_angebote/foerderung_mehrweg_system_gastronomie)

**Förderprogramm Kreisstadt Friedberg** (Übernahme von Kosten bei Teilnahme an einen Poolsystem):

[https://www.ratsinfo-friedberg-hessen.de/buergerinfo/vo0050.php?\\_kvonr=7969](https://www.ratsinfo-friedberg-hessen.de/buergerinfo/vo0050.php?_kvonr=7969)

**Förderprogramm Tübingen** (Übernahme von Kosten für die Anschaffung eigener Mehrwegschalen, Gastrospülmaschinen oder für die Teilnahme an einem Poolsystem):

[https://www.tuebingen.de/Dateien/formular\\_foerderrichtlinien\\_mehrweggeschirrsystem.pdf](https://www.tuebingen.de/Dateien/formular_foerderrichtlinien_mehrweggeschirrsystem.pdf)

\* wir haben bei unserer Recherche nach Beispielen gesucht, die die Bandbreite der Möglichkeiten zur Förderung von Mehrweglösungen auf kommunaler/lokaler Ebene in den Bereichen 'Kampagnen für Mehrwegnutzung in der Kommune', 'Einführung eines übergreifenden Mehrwegsystems' und 'Finanzielle Unterstützung bei der Einführung von Mehrwegalternativen in Gastronomiebetrieben' gut abbilden. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.